

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880
Deutschland-Rundspruch 24/2024, 24. KW

Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 13. Juni 2024, 17:30 UTC. Die aktuelle Audiofassung gibt es auch als RSS-Feed unter <https://www.nord-ostsee-rundspruch.de/category/deutschland-rundspruch> und als mp3 unter <https://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>. Die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 24 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 24. Kalenderwoche 2024. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- BNetzA-Verfügungen im Amtsblatt veröffentlicht: Duldung auf 70 MHz und Rufzeichennutzung großzügiger gefasst
- Japan erwägt vollständige Abschaltung von AM-Rundfunksendern
- Monatlicher Newsletter Intruder Monitoring veröffentlicht
- Online-Schulung zu Netxp-Verein für Anfänger im Treff.darc
- Frequenzen der Messe-Repeater
- Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

BNetzA-Verfügungen im Amtsblatt veröffentlicht: Duldung auf 70 MHz und Rufzeichennutzung großzügiger gefasst

In ihrem Amtsblatt Nr. 11 vom 12. Juni 2024 hat die Bundesnetzagentur neue Verfügungen betreffend dem Amateurfunkdienst veröffentlicht. Die Verfügung Nr. 58/2024 sieht den befristeten Zugang im Frequenzbereich 70,15–70,21 MHz bis zum 31. Dezember 2024 vor. Funkamateure der Klasse A wird Betrieb in allen Sendarten bei 12 kHz Bandbreite mit 25 W ERP mit horizontaler Antennenpolarisation gestattet. Die Verfügung ist auf Seite 706 im vollen Wortlaut nachzulesen.

Weiterhin wurde die Verfügung 61/2024 zum Rufzeichenplan für den Amateurfunkdienst in Deutschland veröffentlicht. Die darin enthaltenen Regelungen gelten ab dem 24. Juni; die alte Verfügung Nr. 53/2024 aus dem Amtsblatt Nr. 8 vom 24. April 2024, S. 392ff. wird aufgehoben. Mit der neuen Verfügung hat die Behörde einige Punkte auf Wunsch des Runden Tisches Amateurfunk (RTA) überarbeitet. Die Zuweisung von Sonderrufzeichen wurde insgesamt großzügiger gefasst, z.B. Sonderrufzeichen für Jubiläen. Die Rufzeichenreihen DR1AA bis DR3ZZZ sind nun ausschließlich für Angehörige der Berechtigten, die nach der Digitalfunkrichtlinie BOS oder der Funkrichtlinie Funkanwendungen BOS (BOS-Funkrichtlinie) als BOS-Berechtigte anerkannt sind, vorgesehen. Weiterhin sind die Rufzeichenreihen DR4AA bis DR6ZZZ ausschließlich für Clubstationen von Notfunkgruppen privatrechtlicher Organisationen vorgesehen. Geeignete Nachweise sind in beiden Fällen zu erbringen. Ausführlich lesen Sie über die Zuteilung von Rufzeichen im Amtsblatt ab Seite 708. Leider wurde der Antrag des RTA auf die weitere Nutzung von 50 MHz für Funkamateure der Klasse E von der BNetzA abgelehnt. Der RTA ist darüber sehr enttäuscht, wird aber weiterhin Anträge dazu stellen, um ggf. (Duldungs-)

Regelungen zu erzielen. Das Amtsblatt Nr. 11/2024 kann von der Webseite der Bundesnetzagentur als PDF-Datei heruntergeladen werden [1].

Japan erwägt vollständige Abschaltung von AM-Rundfunksendern

Eine Handvoll japanischer AM-Radiosender hat ihre Sendungen eingestellt. Die Betreiber erklären, es handele sich nur um eine Probezeit. Die Behörden wollen damit die Auswirkungen des Verlusts dieser Form des Rundfunks untersuchen. Dies vor dem Hintergrund, dass AM-Rundfunksender in Japan seit 99 Jahren in Betrieb sind. Laut der Website von Japan Today sind dreizehn der 47 japanischen Radiosender stillgelegt worden. Die Betreiber von AM-Sendern verweisen auf die steigenden Kosten für die Instandhaltung und Aufrüstung der Anlagen, die die Kosten für UKW-Sender bei weitem übersteigen. Sie weisen auch darauf hin, dass UKW-Radio und andere Übertragungsformen nicht so anfällig für statische Störungen und Rauschen sind, wie es bei AM-Signalen der Fall sein kann. Viele AM-Radiosender bieten bereits eine Alternative mit der Bezeichnung „Wide Range FM“ an, mit der dieselben Programme über UKW-Radio ausgestrahlt werden können, einschließlich öffentlicher Sicherheitsdurchsagen für die Katastrophenvorsorge. Die zunehmende Beliebtheit von Podcasts wirke sich auch auf die Zahl der Radiohörer aus. Nach Angaben des japanischen Kommunikationsministeriums könnte die versuchsweise Abschaltung erst im Januar 2025 abgeschlossen sein. Dann müssen sich die Rundfunkanstalten entscheiden, ob sie wieder auf Sendung gehen oder für immer schweigen. Darüber berichtet Graham Kemp, VK4BB, in der Amateur Radio Newslines.

Monatlicher Newsletter Intruder Monitoring veröffentlicht

Das IARU-Monitoring Team der Region 1 hat nun den monatlichen Newsletter veröffentlicht. Außer der Auflistung von Hunderten an Beobachtungen der mitwirkenden Funkamateure und Hörer finden sich darin jede Menge Informationen über neue und bekannte Beobachtungen. Deren Spektren und Audios werden seit März in Form von Videos zur Verfügung gestellt. Der Report kann über das Internet abgerufen werden [2]. Mehr solcher Reports finden Sie immer auf der Seite des DARC-Referats [3]. Meldungen von eigenen Beobachtungen nimmt das Referat Intruder Monitoring per E-Mail entgegen [4]. Darüber berichtet Harald Geier, DL9NDW, Leiter Referat Intruder Monitoring im DARC.

Online-Schulung zu Netxp-Verein für Anfänger im Treff.darc

Am Donnerstag, dem 20. Juni um 19 Uhr findet eine Online-Schulung für das Vereinsverwaltungstool des DARC statt. Die Schulung „Netxp-Verein“ richtet sich an Anfänger und findet auf dem vereinseigenen Server Treff.darc.de statt. Eine Anmeldung ist online erforderlich [5]. Die Teilnahme ist kostenfrei. Clemens Miara, DG1YCR, und Heinz Mölleken, DL3AH, stellen das Programm Netxp-Verein an Beispielen aus der Praxis vor. Das Seminar richtet sich insbesondere an Ortsverbandsvorsitzende, ihre Stellvertreter und Ehrenamtliche, die die Kasse im OV betreuen. Ebenfalls wird es nach der Schulung bis zu drei „Hilfesprechstunden“ für neue Nutzer geben. Die erste Sprechstunde ist am Montag, dem 24. Juni, um 19 Uhr geplant. Weitere Informationen finden sich auf der DARC-Webseite [6].

Frequenzen der Messe-Repeater

Auf der HAM RADIO sind unter DBØCOM die im Folgenden aufgelisteten Repeater aktiv. Die Repeater sind im Messehochhaus aufgebaut. SysOp ist Jochen Berns, DL1YBL. Denken Sie an die rechtzeitige Programmierung Ihrer Geräte, also Codeplug usw. In diesem Sinne – bleiben wir in Verbindung!

145,700 MHz, –0,6 MHz Shift, Modul C, Raum DCS001C, CTCSS 67 Hz, Icom Systemtechnik

439,575 MHz, –7,6 MHz Shift, Modul B, Raum XLX456C, CTCSS 67 Hz, Icom Systemtechnik

1298,675 MHz, –28 MHz Shift, Modul A, Raum XLX456S, CTCSS 67 Hz, Icom Systemtechnik

439,975 MHz, –9,4 MHz Shift, BM/DMR+; IPSC2-DMR-DL; C4FM DE-Deutschland; NXDN-Reflektor 26200; P25-Reflektor 925; Motorola Systemtechnik

Aktuelle Conteste

15. Juni: FIRAC VHF Contest

15. bis 16. Juni: JARL All Asian DX Contest und IARU-Region 1 50 MHz Contest

16. Juni: Alpen-Adria Contest UHF/SHF

22. bis 23. Juni: King of Spain Contest

23. Juni: RSGB 50 MHz CW Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termin-tabelle in der CQ DL 6/24 auf S. 64.

Der Funkwetterbericht vom 11. Juni, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 4. bis 11. Juni:

Die aktuelle Entwicklung der langlebigen Sonnenfleckengruppe 3697, ehemals 3664 ist sehr schön bei SWPC dokumentiert [7]. Im Berichtszeitraum war die Sonnenaktivität moderat bis hoch, geprägt durch ein X-Flare, 27 M-Flares und etwa 60 C-Flares. Der solare Fluxindex fiel leicht von 192 auf 178 Einheiten. Geomagnetische Störungen mit $k = 7$ wurden mittags am 7. Juni registriert. Die Kurzwellenbänder zeigten bis 24 MHz gute DX-Bedingungen. Auf dem 10-m-Band dominierte die sporadische E-Schicht. Es öffnete dennoch sporadisch außer in südliche Richtungen nach USA und Fernost. Die lautesten DX-Signale gab es auf den Bändern 17 und 15 m. Auf dem 6-m-Band bildete sich die sporadische E-Schicht an den meisten Tagen bereits morgens aus.

Vorhersage bis 18. Juni:

Die Sonne bleibt aktiv [8]. Weitere M-Flares sind zu 70 Prozent, weitere X-Flares zu 15 und Protonenevents zu 50 Prozent wahrscheinlich. Gegenwärtig sind sieben Sonnenfleckengruppen für uns sichtbar. Der solare Fluxindex liegt im Bereich von 175 Einheiten. Das Erdmagnetfeld wird überwiegend ruhig sein. Koronale Masseauswürfe und Polarkappendämpfung sind nicht auszuschließen. Die sporadische E-Schicht wird uns täglich überraschen. Hoffen wir, dass es auch zu DX-Öffnungen auf dem 6-m-Band kommt.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:30; Melbourne/Ostaustralien 21:32; Perth/Westaustralien 23:13; Singapur/Republik Singapur 22:58; Anchorage/Alaska 12:20; Johannesburg/Südafrika 04:51; Tokio/Japan 19:25; Honolulu/Hawaii 15:48; San Francisco/Kalifornien 12:47; Port Stanley/Falklandinseln 12:01; Berlin/Deutschland 02:43.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 00:24; San Francisco/Kalifornien 03:32; Sao Paulo/Brasilien 20:27; Port Stanley/Falklandinseln 19:52; Honolulu/Hawaii 05:13; Anchorage/Alaska 07:33; Johannesburg/Südafrika 15:23; Melbourne/Ostaustralien 07:07; Auckland/Neuseeland 05:10; Berlin/Deutschland 19:29.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darf.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie hierfür Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Allgemeines/Presse/Amtsblatt/start.html>.

[2] <https://www.iaru-r1.org/wp-content/uploads/2024/06/IARUMS-R1-Newsletter-2024-05.pdf>

[3] <https://www.darc.de/der-club/referate/intruder-monitoring/#c311338>

[4] bandwacht@darf.de

[5] <https://events.darc.de/netxp240620>

[6] <https://www.darc.de/netxp-verein/> und <https://service.darc.de/help/de-de/5-netxp-verein/46-wo-bekomme-ich-unterstutzung-support-gibt-es-hilfesprechstunden>

[7] <https://www.swpc.noaa.gov/>

[8] <https://www.solarham.com/magnetogram.htm>

[dx] <https://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste>